

Anmeldung:

Ihre Anmeldung richten Sie bitte per Telefax, E-Mail oder Post bis zum 6. September 2018 an:

IZET – Gesellschaft für Technologieförderung
Itzehoe mbH
Silke Runge
Fraunhoferstraße 3
D-25524 Itzehoe
Tel. (04821) 778 569
Telefax (04821) 778 500
E-Mail: info@izet.de

An der microtec nord nehme ich teil:

Name: _____
Vorname: _____
Firma: _____
Anschrift: _____

Telefon: _____
Telefax: _____
E-Mail: _____

Mit Ihrer Anmeldung sind Sie damit einverstanden, dass wir Ihre Daten zweckgemäß verarbeiten und speichern.

Für die Veranstaltung fallen keine Teilnahmegebühren an.

Kontakt / Information / Organisation:

Prof. Dr.-Ing. Alfred Ebberg
Fachhochschule Westküste
Mikrotechnologien und elektronische Systeme
Tel. 0481 / 8555-330
E-Mail: ebberg@fh-westkueste.de

Veranstaltungsort und Termin:

Fachhochschule Westküste
Raum Audi II
Fritz-Thiedemann-Ring 20
25746 Heide

Donnerstag, 13. September 2018

Anfahrt:



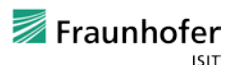
Mit dem Auto: Ab Hamburg über die A 23 Richtung Heide. Die Ausfahrt Heide Süd nutzen und den Schildern zur Fachhochschule folgen.

Mit der Bahn: Über Hamburg Richtung Westerland / Sylt



Mikrotechnologien für die Digitalisierung

Donnerstag, 13. September 2018



Mit freundlicher Unterstützung durch



70 Jahre Digitalisierung

Der Begriff der Digitalisierung über den derzeit alle Welt spricht ist keine Erfindung des 21. Jahrhunderts sondern eigentlich ein alter Hut. Im ursprünglichen technischen Sinne bedeutet Digitalisierung die Umsetzung analoger Signale in zeit- und wertdiskrete Signale sowie deren Verarbeitung.

Einen bedeutenden Beitrag lieferte bereits Claude Shannon im Jahre 1948, also vor genau 70 Jahren, durch die Formulierung des nach ihm mitbenannten Abtasttheorems.

Heute wird die Digitalisierung vielfach mit Begriffen in Verbindung gebracht, die vor 70 Jahren noch undenkbar waren, wie Industrie 4.0, Smart Home, intelligente Energienetze oder autonomes Fahren. Einen nicht unerheblichen Anteil daran hat der massive Einsatz der Mikroelektronik und der Mikrosystemtechnik, ohne die die Digitalisierung, wie sie heute verstanden wird, nicht möglich gewesen wäre.

Der neunte norddeutsche Mikroelektronik Tag widmet sich diesem Thema mit praxisbezogenen Vorträgen, gehalten von Referenten namhafter Firmen und Institutionen, in denen über Neuigkeiten und Entwicklungen auf dem Gebiet berichtet wird.

Die Veranstaltung wendet sich sowohl an planende und projektierende Fach- und Führungskräfte als auch an die Verantwortlichen in den Managementebenen. Sie bietet die Möglichkeit, sich im Fachgespräch mit Referenten und Kollegen auszutauschen und neue Kontakte zu knüpfen.

Wir freuen uns, Sie in Heide begrüßen zu dürfen!

A. Ebborg

Prof. Dr.-Ing. Alfred Ebborg

Programm

09:00	Ankunft / Anmeldung	12:30	Gemeinsames Mittagessen
09:30	Begrüßung Reiner Schütt, Vizepräsident der FHW	14:00	Sicherheitsaspekte der Digitalisierung: Was Controller alles preisgeben... Heike Neumann, HAW Hamburg
09:45	Resiliente Elektroniksysteme und intelligente Transferkonzepte in der vernetzten Welt der Automobilelektronik Sönke Habenicht, Nexperia GmbH	14:30	Vor-Ort Lebensmittelanalyse mit dem Mobiltelefon Heinrich Grüger, Fraunhofer IPMS
		15:00	Kaffeepause
10:15	Aktuelle Trends in Signalschutz und -filterung digitaler Datenübertragung Burkhard Laue, Nexperia GmbH	15:30	Gerätefreie Ortung mit Funkschnittstellen Marco Cimdins, Fachhochschule Lübeck
10:45	Kaffeepause	16:00	Das digitalisierte Heim: Smart-Home Nutzer-Anforderungen und Praxisnähe Guido Neun, AVM GmbH
11:30	Biometrische Bankkarte – Verfahren, Anwendungs- und Sicherheitsaspekte Thomas Suwald, NXP GmbH		Ende der Vorträge ca. 16:30 Uhr
12:00	Lizenzmanagement im 3D-Druck basierend auf Blockchain Technologie Christopher Nigischer, NXP		

